

Das sind die Gewinner der CCA-Venus 2024 â€“ BILD/ PDF

ID: LCG24176 | 23.05.2024 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort:
Medien Ã–sterreich | Medieninformation

- **Creativ Club Austria vergibt 23 Gold-Veneres, 60 in Silber, 118 in Bronze. Für 227 Einreichungen bleibt es bei Shortlist-Nominierungen.**
- **Leopold Museum ist „Client of the Year“ und Jung von Matt Donau zum dritten Mal in Folge „Creative Lead of the Year“**
- **„Alle Alle! Kultur“ von Forafilm für Oberösterreich Tourismus erhält den Special Award „Venus for Change“**
- **„Regional Creative Leads“ sind: Jung von Matt Donau (Wien), Jakob Würzl und Sonnentor (Niederösterreich), Ortner etc. (Oberösterreich), SaliÄ† (Salzburg), En Garde (Steiermark), Studio 20four (Tirol), Super Büro für Gestaltung (Vorarlberg)**

Übersicht und Sujets der Gewinner in der **Mediendatenbank**

Wien/ Bundesländer (LCG) – Insgesamt gehen dieses Jahr 201 Venus-Statuen an heimische Spitzenleistungen. Unter der Leitung der **zwölfköpfigen Juryspitze** bewerteten rund 170 Juroren 1.677 Einreichungen in 15 Kategorien. Dabei wurden 23 Arbeiten mit einer goldenen Venus ausgezeichnet, 60 mit Silber und 118 mit Bronze. Für 227 Arbeiten – von 428 Nominierten – bleibt es bei einer Platzierung auf der Shortlist.

„Für die Verleihung eines Grand Prix hat es heuer nicht gereicht. Nichtsdestotrotz glänzen heuer wieder mehr Kampagnen in Gold als im Jahr zuvor. Sie haben mit echter, anziehender Originalität und Qualität überzeugt – sowohl in der Strategie als auch in der Ausführung“, kommentiert Creativ-Club-Austria-Präsident **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) .

„In diesem Jahr durften wir wieder einige Kampagnen sehen, die durch originelle Ideen und meisterliche Ausführung beeindrucken. Diese Arbeiten sind nicht nur ein Beweis für Kreativität und die Kraft des Schöpferischen, sondern haben auch das Zeug dazu, die Branche zu inspirieren und zu motivieren, sich stetig weiterzuentwickeln. Sie haben sich ihre CCA-Venus zweifellos verdient und zeigen, wie kreative Exzellenz mit Anziehungskraft in der Praxis aussieht“, ergänzt Creativ-Club-Austria-Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filmproductions).

Große Abräumer und Preisträger der Special Awards

Der Erfolg von Jung von Matt Donau hält unvermindert an: Wie bereits in den vergangenen Jahren sichert sich die Agentur auch heuer wieder zahlreiche Edelmetall-Auszeichnungen – insgesamt 39, darunter drei Gold-Veneres, sechs in Silber, 19 in Bronze sowie elf Shortlist-Platzierungen. Damit führt die Agentur auch dieses Jahr wieder die Spitze im Ranking als „Creative Lead of the Year“ an – zum dritten Mal in Folge.

„„Lightning never strikes twice“, sagt man auf Englisch. Umso mehr freut es uns, dass wir zum dritten Mal in Folge als „Creative Lead of the Year“ bei der CCA-Venus ausgezeichnet wurden. Ein toller Verdienst eines fantastischen Teams und all unserer treuen Kunden, ohne die dieser Erfolg nicht möglich wäre“, so **Michael Nagy**, Geschäftsführung Kreation, Jung von Matt Donau.

Mit insgesamt 50 Auszeichnungen – darunter eine in Gold, sieben in Silber, 15 in Bronze und 27 Shortlistplatzierungen – rangiert DMB. auch heuer auf dem zweiten Platz im Ranking als „Creative Lead of the Year“. Wien Nord Serviceplan belegt mit insgesamt 34 Auszeichnungen den dritten Platz; darunter befinden sich drei

Gold-Veneres, fünf in Silber, sieben in Bronze und 19 Shortlist-Platzierungen.

Das Leopold Museum löst die Erste Group und Erste Bank und Sparkasse im Wettbewerb um den begehrten Titel „Client of the Year“ ab, den diese seit 2019 dreimal in Folge für sich reklamierten. Als Zweitplatzierte im Ranking der kreativsten Kunden des Jahres geht das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) hervor, gefolgt von der Caritas an dritter Stelle.

Pro Bundesland zeichnet der Creativ Club Austria einen „Regional Creative Lead“ aus. Wer die meisten Punkte im CCA-Venus-Ranking für sich verbuchen kann, sichert sich den Titel. Die regionalen Spitzenreiter sind in diesem Jahr: Jung von Matt Donau (Wien), **Jakob Würzl** und Sonnentor (Niederösterreich), Ortner etc. (Oberösterreich), SaliÄ+ (Salzburg), En Garde (Steiermark), Studio 20four (Tirol) sowie Super Büro für Gestaltung (Vorarlberg).

Die „Venus for Change“ sichert sich heuer die Einreichung „**Alle Alle! Kultur**“ von Forafilm für Oberösterreich Tourismus. Unter der Beratung von **sieben Nachhaltigkeitsexperten** entschied sich die CCA-Venus-Jury für diese herausragende Kampagne, die Oberösterreich international als attraktives Kulturreiseziel positioniert.

Die CCA-Venus-Gold-Preisträger 2024

Dreimal Gold für vier Agenturen: BBDO Wien überzeugt mit der Kampagne „**#fruitpositivity**“ für Wiener Zucker von Agrana Austria und erhält eine Goldprämierung in der Kategorie „Social Media“. Zusätzlich sichert sich die Agentur mit ihrer „**Siolence**“-Kampagne für Soroptimists International Österreich Gold in zwei weiteren Kategorien: „Audio/ Radiospot“ und „Fotografie“.

Mit der Kampagne „**No more Sugarplastic!**“ für Waterdrop Microdrink überzeugt Jung von Matt Donau in den Kategorien „Film Craft“ und

„TV-, Kinospot“ und gewinnt jeweils einmal Gold. In der Kategorie „Illustration“ punktet die Agentur mit ihrer Kampagne „ **St. Influenza** “ für das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und holt ebenfalls Gold.

Ortner etc. gewinnt mit der **Arbeit** für Die Presse Verlagsgesellschaft in den Kategorien „Graphic Communication & Editorial Design“ sowie „Art Direction“ jeweils eine Gold-Trophäe. Eine weitere goldene CCA-Venus erzielen die Linzer Kreativen mit „ **J Fritz** “ für das Weingut Fritz in der Kategorie „Corporate Branding“.

Mit der Kampagne „**A few degrees more** “ für das Leopold Museum sichert sich Wien Nord Serviceplan gleich dreimal Gold – jeweils einmal in den Kategorien: „New Use of Media“, „Creative Strategy“ und „Special Outdoor“.

Neben dem Special Award „Venus for Change“ holt sich Forafilm zweimal Gold gemeinsam mit Oberösterreich Tourismus in den Kategorien „Influencer“ und „PR-Aktion“ mit der Kampagne „ **Alle Alle! Kultur** “.

Jeweils einmal Gold geht zudem an „ **PS: Unterhose** “ von Buero Butter und **Lisa Eder** für C/ O Vienna in der Kategorie „Graphic Communication & Editorial Design“, an „ **Vöslauer x Sofie Royer: Rethink** “ von DMB. für Vöslauer Mineralwasser in der Kategorie „Illustration“, an „ **umami beer** “ von HFA-Studio für Brauntön und Mochi in der Kategorie „Packaging“, an „ **Alle akzeptieren.** “ von Kraftwerk für Hosi Wien in der Kategorie „Digital Campaigns“, an „ **To feel something at all** “ von Parterre für Kytes in der Kategorie „Graphic Communication & Editorial Design“ sowie an „ **Tatbericht über häusliche Gewalt** “ von Scholz & Friends für den Verein Wiener Frauenhäuser in der Kategorie „Print“ und an „ **The Fermentation Jacket by cucinaAlchimia** “ von Studio Freude für Cucina Alchimia in der Kategorie „Packaging“.

Gold-Veneres für den Kreativnachwuchs

Christoph Amort , Stephan Fürböck , Paula Nikolussi und **Florian Weiermann** von der FH Salzburg, Klasse **Michael Großbauer** , punkten mit ihrer gemeinsamen Arbeit „ **Ethan Pope** “ und sichern sich eine Gold-Venus in der „Student of the Year“-Kategorie „Grafikdesign/Produktdesign“. **Gerald Geier** von der Angewandten Wien, Klasse für Ideen/ **Matthias Spaetgens** , überzeugt ebenfalls, und holt mit „ **Remember the Future** “ Gold in der Kategorie „Kommunikationsidee/-konzept“.

Alle 428 ausgezeichneten Arbeiten (Gold, Silber, Bronze und Shortlist) erhalten einen Eintrag im Jahrbuch des Creativ Club Austria und sind automatisch zu den internationalen ADCE-Awards zugelassen. Diese Awards werden vom europäischen Dachverband, dem Art Directors Club of Europe, in Barcelona Mitte November 2024 verliehen.

Die Übersicht zu allen Sieger-Kampagnen in Gold, Silber und Bronze findet sich ab Donnerstag, den 23. Mai 2024, um 23.00 Uhr, online auf der Creativ-Club-Austria-Website.

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Veneres veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Veneres-Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, Eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 300 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen

Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filmproductions). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzing** inne. Weitere Informationen auf [http:// www.creativclub.at](http://www.creativclub.at)

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [http:// www.leisure.at](http://www.leisure.at) (Schluss)